

Die Meisterschaft der Vereine wird während eines Reitturniers im Freien ausgetragen mit einer Mindestteilnahme von wenigstens drei Vereinen pro Kategorie.

Die Meisterschaft im Springen ist unterteilt in 2 Kategorien, Meisterschaft für Junioren und Senioren (Junge Reiter).

Jeder Club stellt für die verschiedenen Kategorien jeweils eine oder mehrere Mannschaften von je 4 Reitern oder mindestens 3 Reitern auf, von denen jeder nur 1 Pferd reiten kann.

Teilnahmeberechtigt sind alle Reiter, die im Besitz einer gültigen Lizenz der FLSE sind, unterteilt nach TO § 16, wobei jeder Ponyreiter, und Junior die Möglichkeit hat, in seiner Klasse oder in einer Klasse höher teilzunehmen.

Teilnahmeberechtigt sind alle bei der FLSE eingetragenen Pferde und Ponys

Die Mannschaften müssen 8 Tage vor Turnierbeginn feststehen und dem Veranstalter mitgeteilt werden.

Für die Platzierung wird das jeweils schlechteste Ergebnis einer Mannschaft als sog. Streichergebnis behandelt (wenn die Mannschaft aus 4 Reitern besteht.). Nimmt eine Mannschaft von nur drei Teilnehmern teil, entfällt die Möglichkeit eines Streichergebnisses. Beenden zwei Teilnehmer (bei einer Mannschaft von 4 Reitern) aus einer Mannschaft aus irgendeinem Grund eine Prüfung nicht, führt das zum Ausschluss der Mannschaft. Beendet ein Teilnehmer (bei einer Mannschaft von 3 Reitern) aus einer Mannschaft aus irgendeinem Grund eine Prüfung nicht, führt das zum Ausschluss der Mannschaft.

Die Meisterschaft der Vereine wird in 2. Prüfungen ausgetragen. Startfolge der 2. Prüfungen nach Los (TORIS). Nur die 6 Besten Mannschaften kommen in die 2. Prüfung.

Wenn eine Mannschaft in der ersten Prüfung ausscheidet, weil sie nicht mind. 3 Reiter besitzt, die die erste Prüfung zu Ende geritten haben, ist diese Mannschaft auch nicht mehr startberechtigt für die zweite Prüfung, auch wenn weniger als 6 Mannschaften in der ersten Prüfung an den Start gehen.

Junioren:

Prüfung 1 Springprüfung Klasse A** Höhe 1,05 m Richtverfahren: Fehler und Zeit

Prüfung 2 Springprüfung Klasse A** Höhe 1,05 m Richtverfahren: Fehler und Zeit

Senioren:

Prüfung 1 Springprüfung Klasse L Höhe 1,15 m Richtverfahren: Fehler und Zeit

Prüfung 2 Springprüfung Klasse L Höhe 1,15 m Richtverfahren: Fehler und Zeit

Die Platzierung ergibt sich aus der Gesamtsumme der Strafpunkte und Gesamtzeit der zwei Prüfungen der drei besten Reiter einer Mannschaft.

Gewonnen hat die Mannschaft mit den wenigsten Strafpunkten und der niedrigste gebrauchten Zeit.